28. April 2021

Wenn ihr bedrängt werdet

Meine Kinder, ihr legt Mir immer wieder im innigen Gebet eure Bitten und Wünsche hin, dass Ich euch helfen soll, weil ihr von der eigenen Familie, Verwandtschaft, dem Freundeskreis oder auch beispielsweise Arbeitskollegen oder Nachbarn gedrängt, bedrängt oder manchmal auch schier genötigt werdet, euch endlich auch impfen zu lassen. Ich kann es immer wieder nur wiederholen, Meine Kinder: Lasst euch nicht impfen und möglichst auch nicht testen! Wenn ein Test sein muss, so reicht auch der Speichel und nicht diese Tortur mit der „Nasenfolter". Sagt den Menschen, die euch zur Impfung bewegen wollen, dass ihr es nicht möchtet. Euer Glaube erlaubt es nicht, wenn man die Bibel entsprechend liest und Ich sagte euch ja schon des Öfteren, dass es für den Körper nicht gut und auch gefährlich sein kann, fremde Stoffe in ihn eingeleitet zu bekommen. So wie man kein fremdes Blut bekommen sollte, ist auch jede Impfung schädlich für den Körper. Desweiteren haben fast alle von euch mindestens eine allergische Reaktion auf bestimmte Dinge und Allergiker dürfen auch nicht geimpft werden. Desweiteren sind die Impfungen auch nicht ausreichend geprüft, haben nur Notzulassungen und ihr habt kein Vertrauen in solche Impfungen. Wenn eure Verwandten oder Freunde damit drohen, euch nicht mehr sehen zu wollen oder euch den Kontakt zu den Enkelkindern beispielsweise verbieten wollen, kommt zu Mir im innigen Gebet und legt es Mir zur Wandlung vor. Im Rahmen der Möglichkeiten wird es dann Lösungen geben. Diese können aber auch manchmal eine Zeitlang dauern, da Ich nicht in den freien Willen eingreife, wie ihr ja wisst. Denkt immer daran, in welcher Zeit ihr lebt und dass jeder Mensch für sein Seelenheil selbst verantwortlich ist. Alles wird gut! Amen.